

FIND a FACT & ACT – water & weather, flora & fauna

Das Anthropozän ist eine *vorgeschlagene* geologische Epoche, die beginnt, sobald der Mensch zum wichtigsten Einflussfaktor auf die Geologie und die Ökosysteme der Erde wird und auch den Klimawandel hervorruft.

Der Mensch entscheidet, wie Flüsse fließen, wo landwirtschaftliche Nutzpflanzen wachsen und welche „unberührte Natur“ übrig bleiben darf. Versteinerte Pflanzenreste, die seit Millionen von Jahren im Boden gelagert werden, werden ausgegraben und massenhaft verbrannt.

In diesem Projekt arbeiten wir mit festgestellte Fakten als Ausgangspunkt für ein Projekt mit positiven Impact.

Wie gehen wir mit der Natur um? Im Anthropozän vermischen wir es: Ackerland wird mit Pestiziden besprüht und Bienen finden eine bessere Zuflucht in der Stadt, in der Blumen ohne Pestizide gedeihen. In Städten wurden Oberflächen gepflastert und versiegelt, damit das Regenwasser nicht mehr in die davon abhängige Flora und Fauna gelangt.

Wie können wir uns so mit unserer Umwelt vermischen, dass sie der Natur **stützt**, anstatt sie zu **schmerzen**?

Wir konzentrieren uns auf Oberflächen in der Stadt: die Dächer, die Höfe, die Straßen und wie natürliche Elemente wie Wasser & Wetter unsere Gesellschaft, Flora & Fauna beeinflussen. Was sind da die Fakten? Um sie zu finden, werden wir Ausstellungen besuchen und Einführungen bekommen von Strategen, Forschern und Praktikern aus z.B Fraunhofer-Institut und Nionhaus Berlin. Sie beraten auch mit Kontakten und wie sicher zu stellen, dass dein 'act' den richtigen Impact hat.

Daneben wird das Projekt durch Online-Gespräche von Designern und Filmemachern unterstützt. Für die Präsentation wird ein Design mit einem Kurzfilm erwartet.

Für info und anmeldungen ein mail schreiben an: i.hans@udk-berlin.de

Entwurfprojekt Design & Social Context

- ab 3. Semester inkl. MA anpassungsstudium

On- und Offline betreuung:

- Prof. Ineke Hans
- KM Maciej Chmara
- LB Ottonie von Roeder

Kooperationspartner /externe Berater:

- Lynn Harles (Fraunhofer CeRRI)
- Naho Iguchi (NionBerlin)
- Anouk Haller (Nionhaus)

Start: 3.11.2020 mit Online-Gesprächen und Besuch im Nionhaus Berlin

Ende: 23.02.2021, Präsentation inkl. Film